

GRUBER & PETERS



Untis
Abteilungsstundenplan

grupet.at

Inhaltsverzeichnis

I Einführung	4
II Dateneingabe	4
1 Eingabe von Abteilungen.....	4
2 Zuweisung zu den Klassen.....	4
3 Zuweisung zu den Lehrern und Räumen.....	7
III Abteilungsweise Verarbeitung	7
1 Das Kombinationsfeld 'Abteilungen'.....	7
2 Stammdaten und Unterricht.....	7
3 Manuelles Planen.....	9
4 Optimierung.....	10
Abteilungsübergreifende Ressourcen	11
5 Diagnose.....	12
6 Druck.....	13
IV Verteilen der Abteilungsdaten	13
1 Abteilungen einzeln ausgeben.....	16
Einschränkungen in den Demo-Dateien	16
V Erstellen der Abteilungsstundenpläne	16
VI Einmischen der Abteilungsdaten in die Schuldatei	17
1 Abteilungen einzeln importieren.....	19
2 Import von Stammdaten.....	19
Import von Lehrern	20
VII Bearbeiten des Gesamtstundenplans	20
VIII Unterricht einmischen	21
IX Auswirkungen auf andere Funktionen	22
1 Vertretungsplanung.....	22
Vertretungsfenster	22
Planungsdialog	22
Absenzfenster, Vertretungsvorschlag	23
2 Untis MultiUser	23

Index	0
--------------	----------

1 Einführung

An großen Schulen, die entweder aus mehreren Abteilungen bestehen, oder die durch ihre Größe zumindest abstrakt aufgeteilt werden müssen, wird der Stundenplan oft nicht mehr nur von einer Person, sondern von mehreren erstellt und bearbeitet. Das Ziel ist aber auch hier die Erstellung eines optimalen Gesamtstundenplans, vor allem im Hinblick auf die gemeinsamen Ressourcen der Abteilungen, wie Lehrer und Räume.

Darüber hinaus wird auch die tägliche Vertretungsplanung an vielen Schulen abteilungsweise, d.h. von mehreren Vertretungsplanern erledigt, wobei auch hier abteilungsübergreifende Elemente berücksichtigt werden müssen.

Diese Anforderungen machen es notwendig, bestimmte Verarbeitungen, wie die Optimierung, oder auch die tägliche Vertretungsplanung abteilungsweise durchführen zu können.

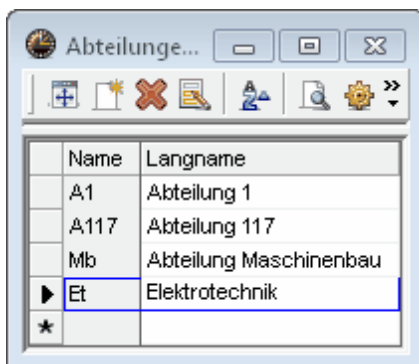
Mit dem Modul Abteilungsstundenplan haben Sie nicht nur die Möglichkeit, die Arbeit innerhalb einer Datei auf eine [Abteilung zu beschränken](#), Sie können auch vollautomatisch die Abteilungsdaten in separate .gpn Dateien [exportieren](#), um sie einzeln bearbeiten zu können. Diese Dateien werden später wieder zu einer [Gesamtdatei zusammengeführt](#).

2 Dateneingabe

In diesem Kapitel wird die [Definition von Abteilungen](#), sowie deren [Zuweisung zu den einzelnen Elementen](#) der Stammdaten behandelt. Mit dieser Eingabe wird die Basis für [abteilungsweises Arbeiten](#) bzw. das [Aufsplitten](#) in einzelne .gpn Dateien gelegt.

2.1 Eingabe von Abteilungen

Das Anlegen von Abteilungen erfolgt analog dem Anlegen anderer Stammdatenelemente mit Kurz- und Langnamen. Wählen Sie dazu 'Stammdaten | Spezielle Daten | Abteilungen' und geben Sie über die letzte, leere Zeile neue Abteilungen ein.



2.2 Zuweisung zu den Klassen

Sind die Abteilungen definiert, können Sie diese den Klassen zuweisen. Blenden Sie sich dazu bei den Stammdaten der Klassen die Spalte Abteilungen ein.

Name	Langname	Raum	Hauptf./Tag	Mitt-pause	Std./Tag	Abt.
1a	Klasse 1a (Gauss)	R1a	4	1-2	4-6	
1b	Klasse 1b (Newton)	R1b	4	1-2	4-6	
2a	Klasse 2a (Hugo)	R2a	4	1-2	4-7	
2b	Klasse 2b (Andersen)	R2b	4	1-2	4-7	
3a	Klasse 3a (Aristoteles)	R3a	4	1-2	4-8	
3b	Klasse 3b (Callas)	Ps1	4	1-2	4-8	
4	Klasse 4 (Nobel)	Ps2	4	1-3	4-8	

Abt. **Drop**

Allgemeines Klasse Stundenplan Werte

Studenten
22 Männl.
7 Weibl.
29 Studenten

Zeitbereich
Von
Bis

Klassenlehrer
Alias-(Zweit)Name
Stundentafel
Vorjahrsname
Abt. **Drag**
Jahrgangsstufe
Stammschule

Kla*

Weisen Sie anschließend über diese Spalte den Klassen die jeweilige Abteilung zu.

Name	Langname	Raum	Hauptf./Tag	Mitt-pause	Std./Tag	Abt.
1a	Klasse 1a (Gauss)	R1a	4	1-2	4-6	A1
1b	Klasse 1b (Newton)	R1b	4	1-2	4-6	A1
2a	Klasse 2a (Hugo)	R2a	4	1-2	4-7	A1
2b	Klasse 2b (Andersen)	R2b	4	1-2	4-7	
3a	Klasse 3a (Aristoteles)	R3a	4	1-2	4-8	
3b	Klasse 3b (Callas)	Ps1	4	1-2	4-8	
4	Klasse 4 (Nobel)	Ps2	4	1-3	4-8	

Mit der Zuweisung der Abteilungen zu den Klassen legen Sie auch implizit fest, welcher Abteilung die Unterrichte zugeordnet sind. Als Hilfestellung kann in den Unterrichtsfenstern das Feld „Abteilung“ eingeblendet werden. Dieses hat rein informativen Charakter und kann nicht editiert werden.

Dem Beispiel folgend sind allen Unterricht, in denen die 1a oder die 1b beteiligt sind, Abteilungen zugewiesen.

U-Nr	Kl,Le	Nvp	Abteilung	Wst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Fachraum	Stammraum	Dopp.Std.	Block
11	4, 1		Et	2		Hugo	Gw	1a,1b,2a,2b		R1a		
7	2, 3		Et	2		Gauss	Wk	1b	WVerkr	R1a	1-1	
73	2, 2		Et	3		Arist	SportM	1a,1b	Th2	R1a		
78	2, 1		Mb	1		Ander	Wk	1b,3b	WVerkr	R1b		
2			Mb	3		Callas	Ke	1b		R1b		3
28			Mb	1		Ander	His	1b		R1b		
30			Mb	6		Arist	Mat	1b		R1b		
36			Mb	1		Callas	Mus	1b		R1b		
47			Mb	2		Nobel	Rel	1b		R1b		
54			Mb	6		Rub	D	1b		R1b	0-1	
64			Mb	2		Cer	Bio	1b		R1b		
70			Mb	1		Curie	Tw	1b	Twr	R1b		

Es gilt die Regel: ein Unterricht hat die Abteilung der ihm zugewiesenen Klasse. Ist in einem Unterricht mehr als eine Klasse beteiligt, gilt die zuerst gereichte Klasse.

Da im obigen Beispiel die Unterrichte 11, 7 und 73 eine Klassenkopplung der 1a und der 1b beinhalten und die 1a als erste Klasse eingetragen ist, gehört der Unterricht zur Abteilung der Klasse 1a.

2.3 Zuweisung zu den Lehrern und Räumen

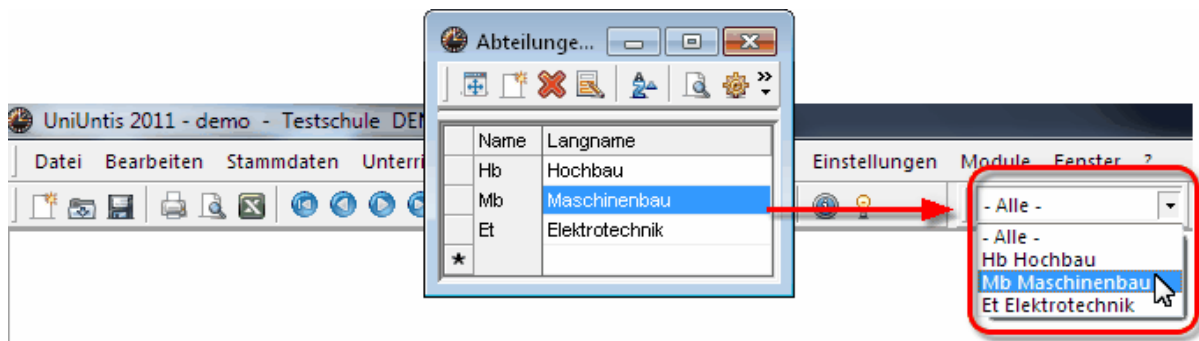
Die Zuweisung der Abteilungen zu Lehrern bzw. Räumen funktioniert analog der [Zuweisung zu den Klassen](#). Auf die Abteilungszugehörigkeit der betreffenden Unterrichte wirken sich diese Eingaben allerdings nicht aus, dort zählt ausschließlich die Abteilung der Klasse(n).

3 Abteilungsweise Verarbeitung

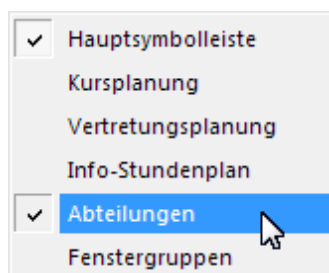
Untis erlaubt es Ihnen, die Arbeit innerhalb einer .gpn Datei auf eine bestimmte Abteilung zu beschränken.

3.1 Das Kombinationsfeld 'Abteilungen'

Sämtliche von Ihnen definierten Abteilungen werden in einem Kombinationsfeld der Symbolleiste „Abteilungsstundenplan“ angezeigt.



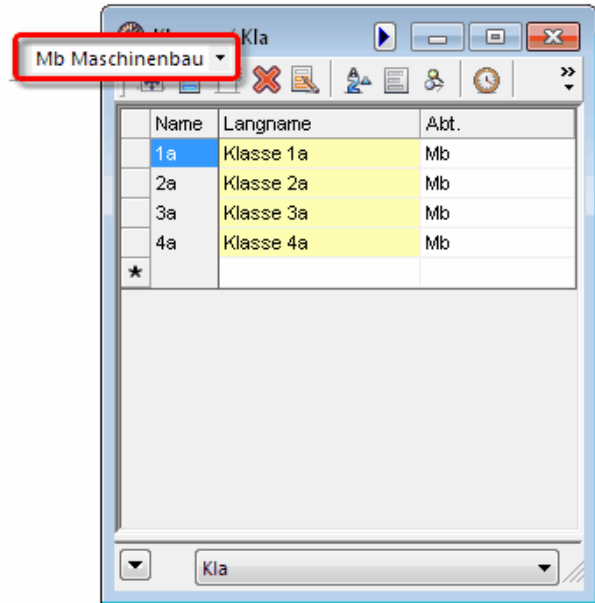
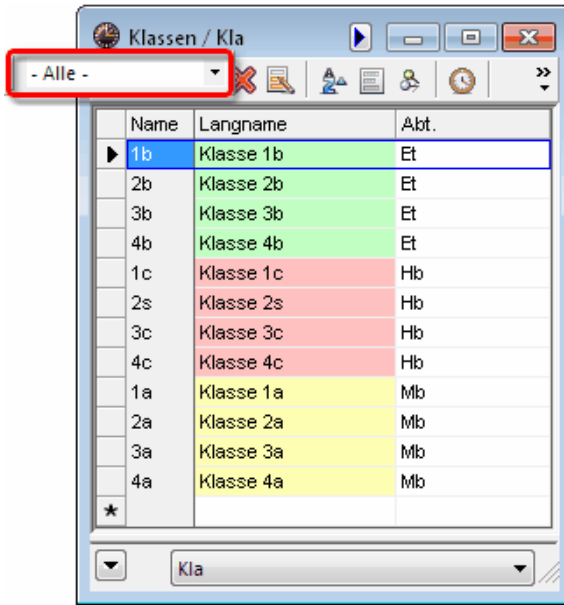
Sollte dieses Feld bei Ihnen nicht angezeigt werden, können Sie die Symbolleiste mit einem Klick mit der rechten Maustaste auf die Hauptsymbolleiste aktivieren.



Damit kann die Arbeit in Untis auf eine bestimmte Abteilung beschränkt und die Gefahr, irrtümlich in einer anderen Abteilung Änderungen durchzuführen, minimiert werden. In den folgenden Abschnitten werden die Auswirkungen einer vor eingestellten Abteilung in den verschiedenen Programmbereichen erläutert.

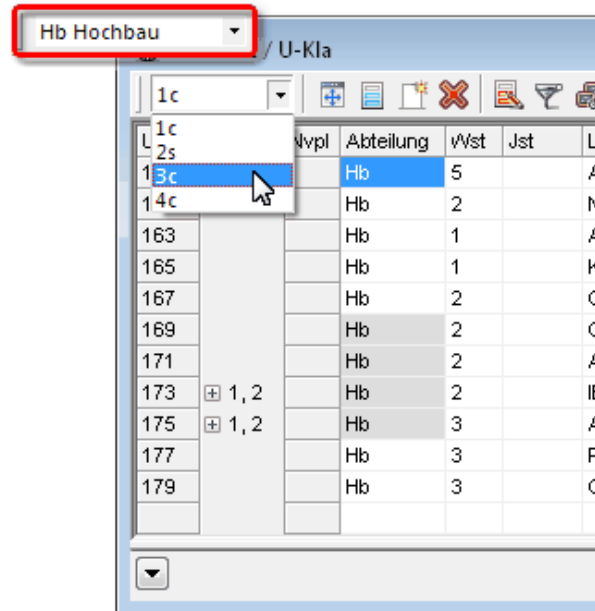
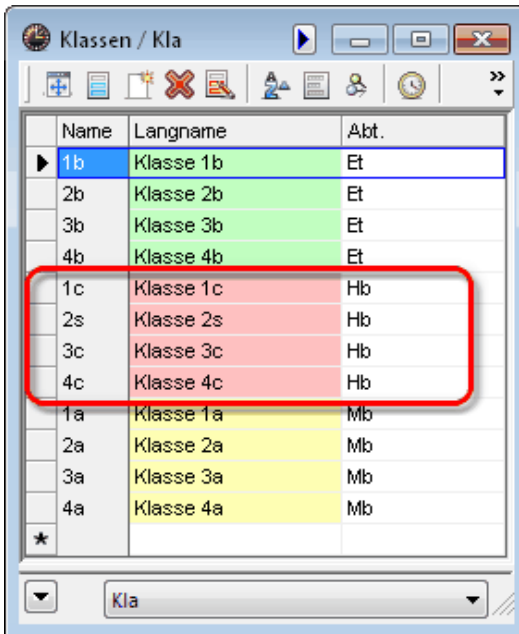
3.2 Stammdaten und Unterricht

Öffnen Sie ein Stammdatenfenster bei voreingestellter Abteilung, dann werden Ihnen nur die Elemente mit der aktiven, sowie alle Elemente ohne zugewiesener Abteilung angezeigt.

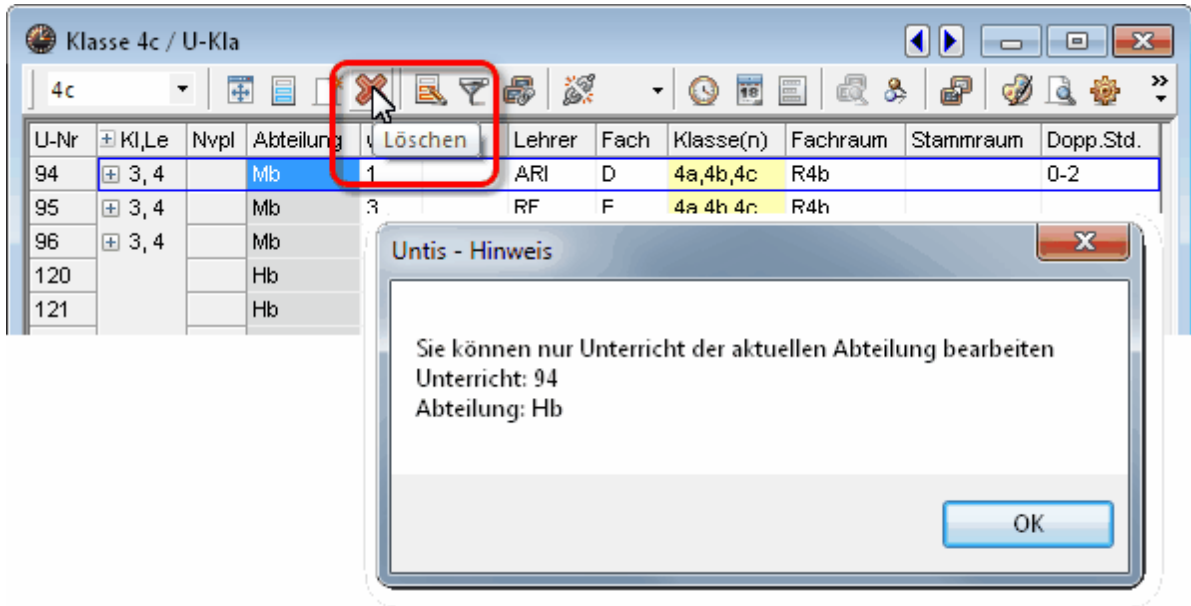


Darüber hinaus wird beim Anlegen eines neuen Stammdaten-Elementes diesem automatisch die aktive Abteilung zugewiesen.

In den Unterrichtsansichten können in den Kombinationsfeldern zur Auswahl des Elementes ebenfalls nur Elemente ausgewählt werden, die die aktive oder gar keine Abteilung zugewiesen haben.

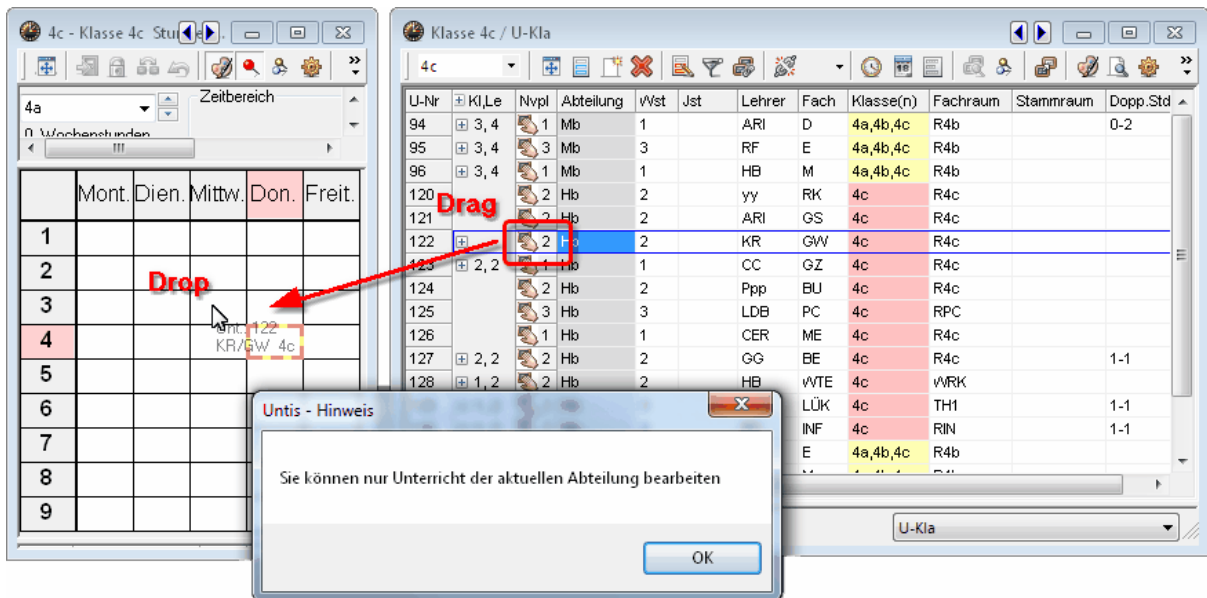


Beachten Sie bitte im nachfolgenden Screenshot, dass bei der Unterrichtsanzeige immer alle Unterrichte des aktiven Elements aufgelistet werden. Im Beispiel werden im Unterrichtsfenster der Klasse 4c auch Unterrichte der Abteilung „Mb“ aufgelistet, obwohl eine andere Abteilung („Hb“) voreingestellt ist. Das Ändern bzw. Löschen dieser Unterrichte ist allerdings nicht erlaubt.



3.3 Manuelles Planen

Manuelle Änderungen im Stundenplan sind nur für Unterrichte der aktiven Abteilung erlaubt.



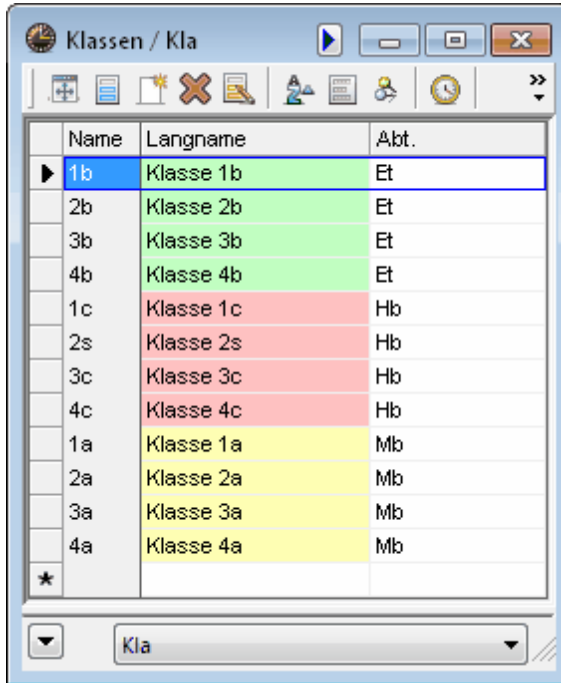
Darüber hinaus werden im Raumzuordnungsdialog nur Räume angezeigt, die der selektierten oder gar keiner Abteilung zugewiesen sind.

3.4 Optimierung

Der Algorithmus verplant ausschließlich Unterrichte der selektierten Abteilung. Alle anderen Unterrichte bleiben unberührt, das heißt, die unverplanten Stunden bleiben unverplant und die bereits verplanten Stunden anderer Abteilungen werden auf keinen Fall geändert.

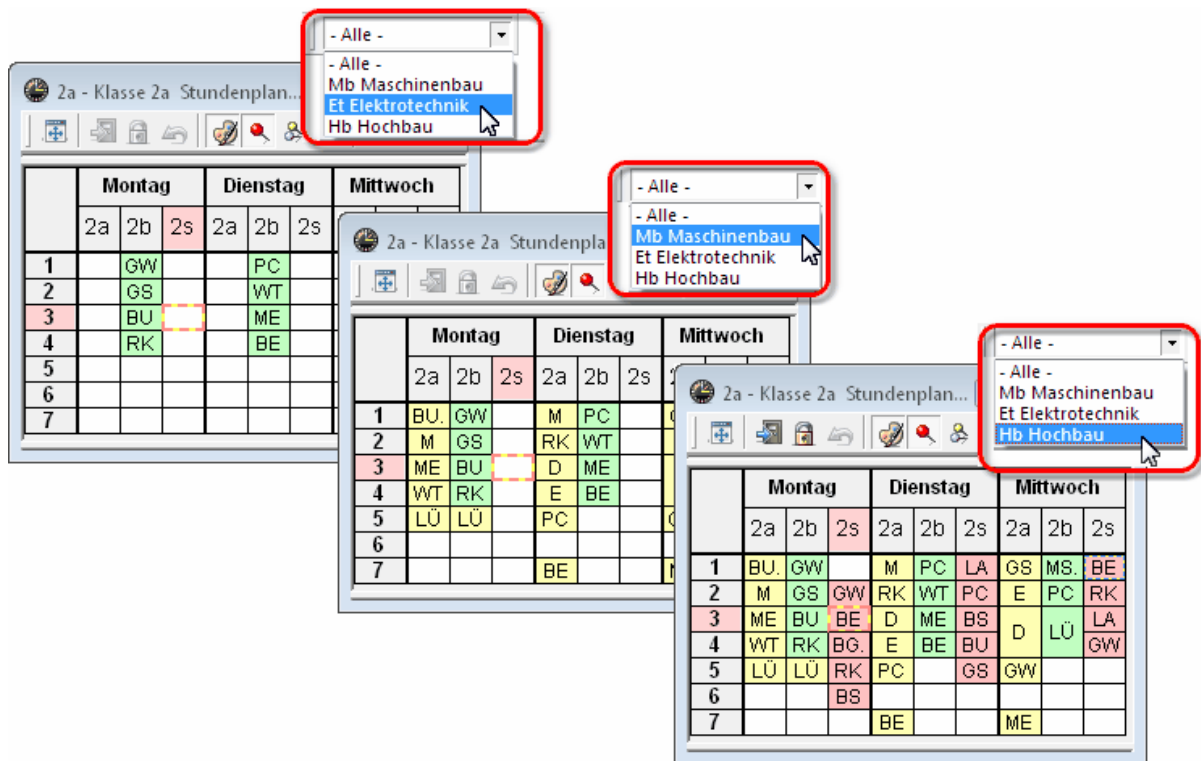
Beispiel abteilungsweiser Optimierung

In nachfolgendem Beispiel sind die a-Klassen (gelb) der Abteilung Maschinenbau zugeordnet, die b-Klassen (grün) der Abteilung Elektrotechnik und die c-Klassen (rot) der Abteilung Hochbau.



Name	Langname	Abt.
▶ 1b	Klasse 1b	Et
2b	Klasse 2b	Et
3b	Klasse 3b	Et
4b	Klasse 4b	Et
1c	Klasse 1c	Hb
2s	Klasse 2s	Hb
3c	Klasse 3c	Hb
4c	Klasse 4c	Hb
1a	Klasse 1a	Mb
2a	Klasse 2a	Mb
3a	Klasse 3a	Mb
4a	Klasse 4a	Mb
*		

Begonnen wird mit einem leeren Stundenplan. Im ersten Bild links wurde die Optimierung für die Abteilung Elektrotechnik durchgeführt. Es werden entsprechend auch nur die Stunden jener Klassen, die zur Abteilung Elektrotechnik gehören, verplant. In unserem Beispiel ist dies die Klasse 2b.

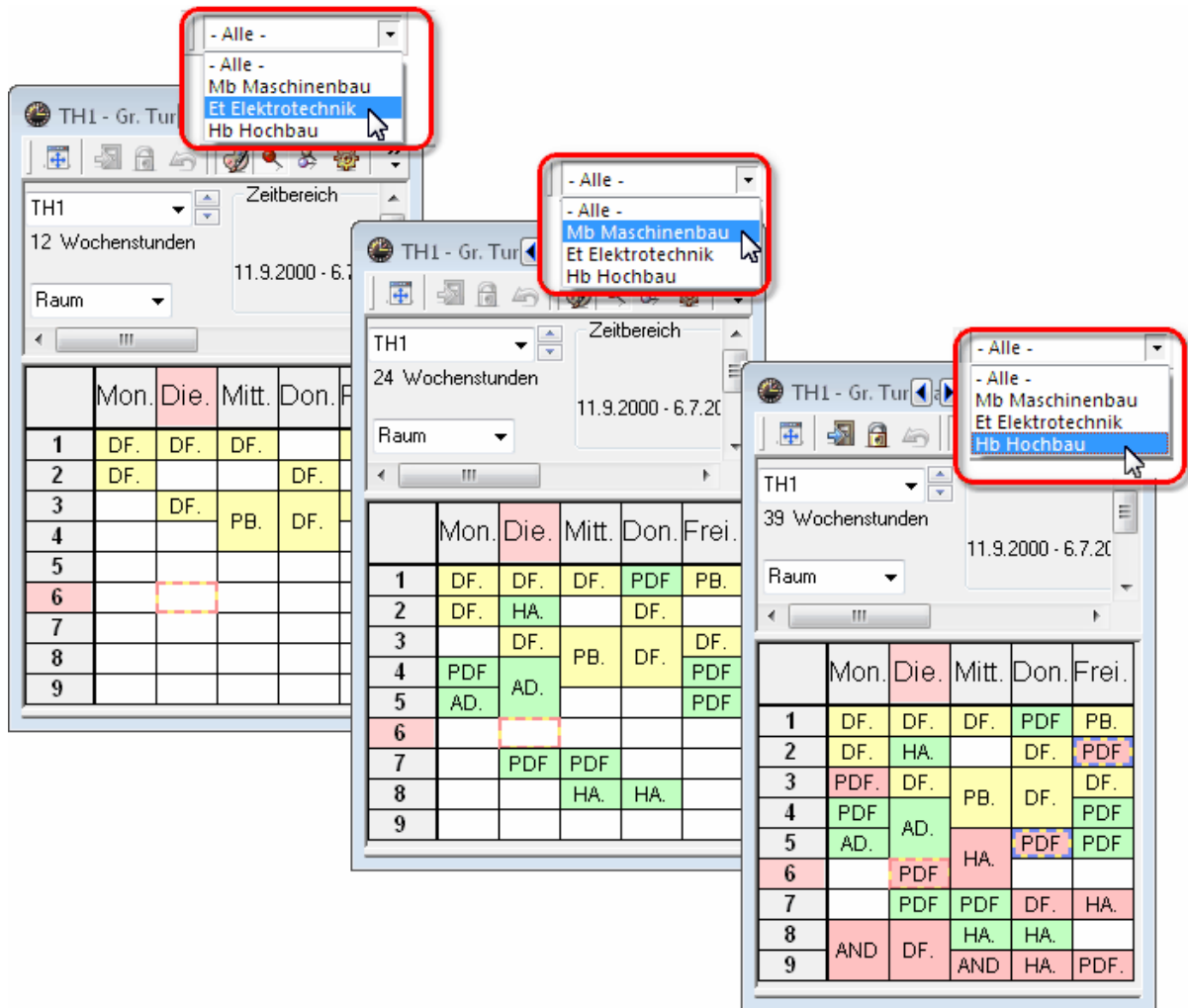


Im mittleren Stundenplan wurde eine zusätzliche Optimierung mit der Selektion der Abteilung Mb durchgeführt. Die Stunden der zuerst verplanten Abteilung wurden davon nicht betroffen. Beachten Sie, dass der Sport-Unterricht Mo-5, der ja durch die 1. Kopplungsklasse 2a der Abteilung Mb zugeordnet ist, in diesem Optimierungsschritt verplant wurde.

Im vordersten Stundenplan wurden durch Selektion der Abteilung Hb die restlichen Stunden automatisch verplant. Die bereits gesetzten Stunden der übrigen Abteilungen wurden wiederum nicht geändert.

3.4.1 Abteilungsübergreifende Ressourcen

Beachten Sie außerdem, dass Räume, die in Unterrichten verschiedener Abteilungen vorkommen, als abteilungsübergreifende Ressource gewertet werden. Die Verplanung abteilungsübergreifender Ressourcen erfolgt nach Verfügbarkeit, das heißt nach dem Prinzip „First come, first serve“.

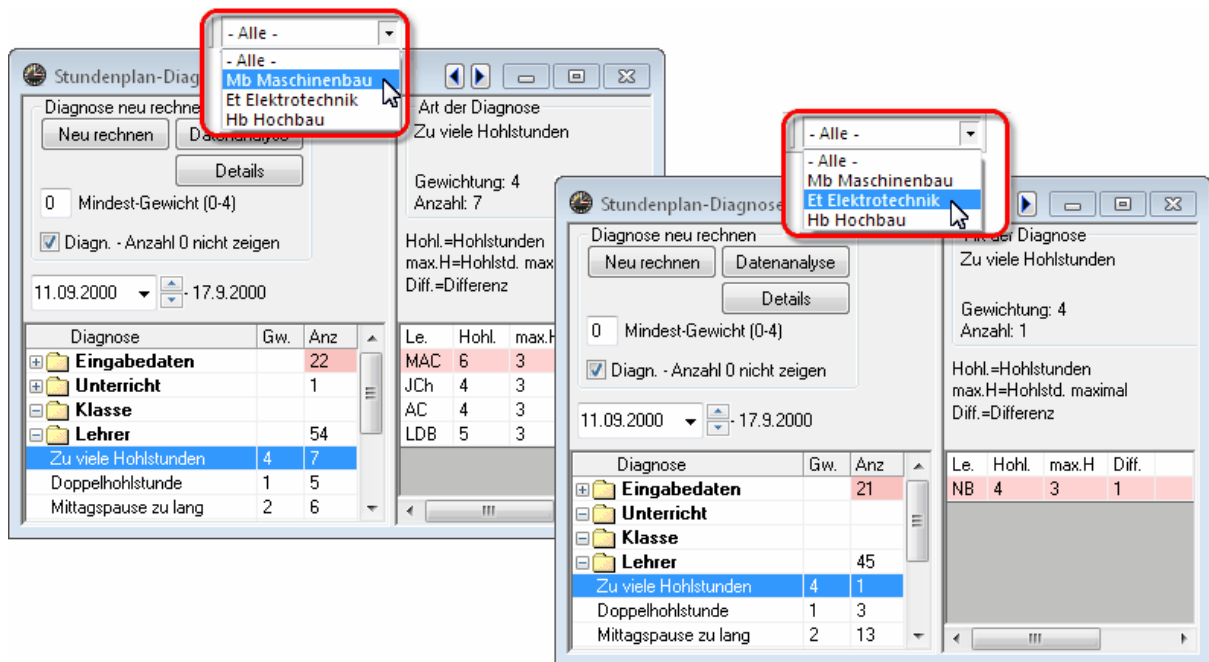


Im obigen Beispiel ist die Turnhalle TH1 eine abteilungsübergreifende Ressource.

Die Abteilung Et beginnt zunächst mit der Erstellung des Sport-Stundenplans, der Optimierung stehen daher noch alle Stunden im Zeitraster zur Verfügung. Anschließend optimiert die Abteilung Mb, der alle Stunden - bis auf die durch die Abteilung Et besetzten - zur Verfügung stehen. Zum Schluss erstellt die Abteilung Hb mit den restlichen offenen Stunden des TH1 ihren Stundenplan.

3.5 Diagnose

Die Diagnose kann mit dem [Kombinationsfeld Abteilungen](#) so wie die [Stammdaten bzw. Unterrichte](#) auf eine Abteilung eingestellt werden. Die Abbildung zeigt für zwei unterschiedliche Abteilungen den Diagnosepunkt 'Zu viele Hohlstunden'. Während es in der Abteilung Mb 7 Verstöße gibt, ist es in der Abteilung Et nur einer.



3.6 Druck

Das Kombinationsfeld „Abteilungen“ wirkt sich auch direkt auf die Druckfunktionalitäten von Untis aus. So werden bei allen Stammdaten-, und Stundenplanansichten beim Druck nur die Elemente angeboten, die die aktive oder gar keine Abteilung zugewiesen haben.

4 Verteilen der Abteilungsdaten

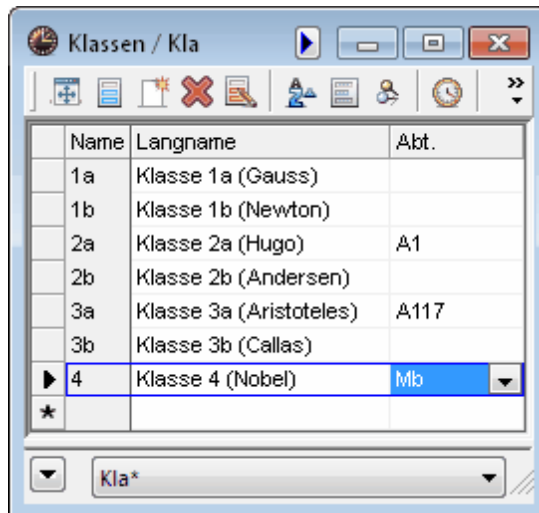
Mit dem Verteilen der Abteilungsdaten wird für jede Abteilung eine neue Stundenplandatei mit dem Namen „<name>.gpn“ (<name> steht hier für den Kurznamen der Abteilung) angelegt, die folgende Daten enthält:

- Alle Klassen dieser Abteilung.
- Alle Unterrichte dieser Abteilung.
- Alle Klassen, die in den Unterrichten dieser Abteilung vorkommen.
- Alle Lehrer, Räume, Fächer, Abteilungen der Schule.

Abteilungsdateien sind im Wesentlichen ganz normale Untis Dateien. Intern werden sie aber als Abteilungsdateien gekennzeichnet.

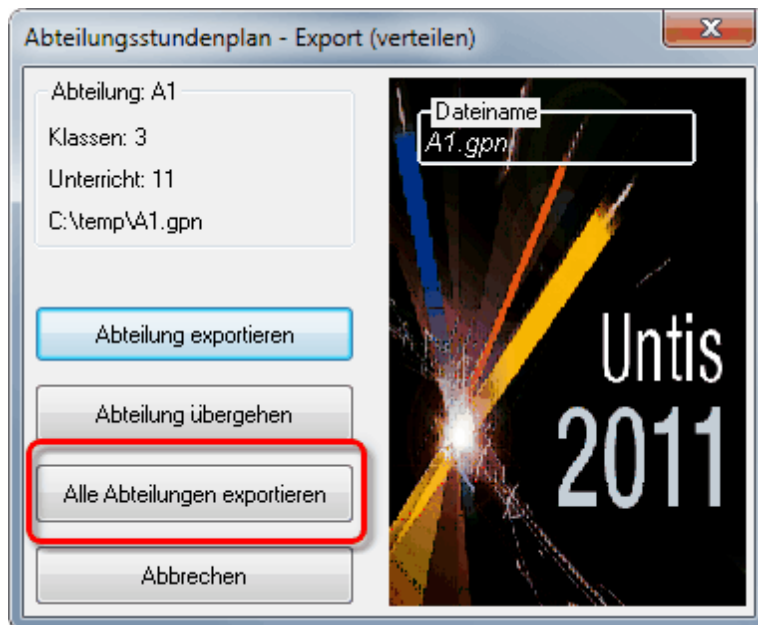
Die zum Verteilen erforderlichen Arbeitsschritte werden nun anhand eines Beispiels verdeutlicht.

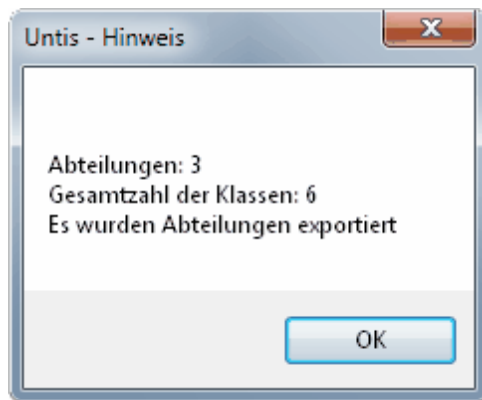
1. Öffnen Sie die Datei demo.gpn
2. Über „Stammdaten | Abteilungen“ können Sie einsehen, dass in dieser Datei bereits drei Abteilungen definiert wurden. Öffnen Sie nun „Stammdaten | Klassen“, blenden Sie sich das Feld „Abteilungen“ in der Rasteransicht ein und weisen Sie den Klassen entsprechend der Abbildung Abteilungen zu.



Name	Langname	Abt.
1a	Klasse 1a (Gauss)	
1b	Klasse 1b (Newton)	
2a	Klasse 2a (Hugo)	A1
2b	Klasse 2b (Andersen)	
3a	Klasse 3a (Aristoteles)	A117
3b	Klasse 3b (Callas)	
▶ 4	Klasse 4 (Nobel)	Mb
*		

3. Wählen Sie „Module | Abteilungsstundenplan | Export (Verteilen)“.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche <Alle Abteilungen exportieren>. Damit starten Sie die Ausgabe der Daten aller Abteilungen auf einmal. Nach Abschluss des Exportes wird Ihnen ein Fenster angezeigt, das angibt, wie viele Abteilungen und wie viele Klassen ausgegeben wurden.

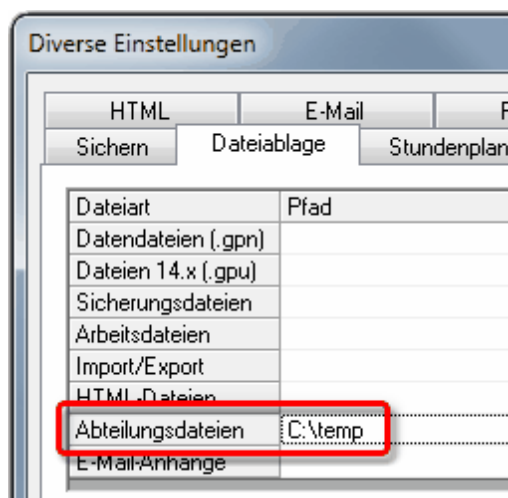


**Achtung!**

Den Abteilungsdateien wird automatisch der Kurzname der jeweiligen Abteilung zugewiesen. Eventuell bereits vorhandene, gleichnamige Dateien werden ohne Rückfrage überschrieben.

Tipp: Speicherort der Abteilungsdaten ändern

Standardmäßig werden die Abteilungsdateien im Untis Programmverzeichnis abgelegt. Dies kann über „Einstellungen | Diverse“ geändert werden, indem Sie auf der Karteikarte „Dateiablage“ einen Pfad für die Abteilungsdateien festlegen.

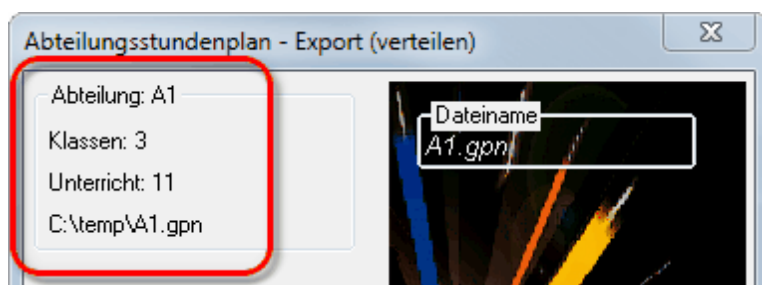
**Keine Klassen mit Abteilungen**

Beim Verteilen der Abteilungsdaten sind ausschließlich die Zuweisungen der einzelnen Abteilungen zu den Klassen wichtig. Wenn Sie bei den Stammdaten der Klassen im Feld „Abt.“ keine Abteilungen definiert haben, erhalten Sie eine Fehlermeldung. Tragen Sie dann bitte bei jeder Klasse eine Abteilung

ein und wiederholen Sie den Vorgang.

4.1 Abteilungen einzeln ausgeben

Wenn Sie mehr Kontrolle über das Anlegen der Abteilungsdateien wollen, können Sie auch eine Abteilung nach der anderen ausgeben. Als Information dazu sehen Sie im Abschnitt „Abteilung“ des Dialoges den Kurznamen der nächsten auszugebenden Abteilung sowie die Anzahl der Unterrichte und Klassen derselben.



Mit der Schaltfläche <Abteilung exportieren> starten Sie die Ausgabe der angezeigten Abteilung.

Wenn Sie diese Abteilung nicht ausgeben wollen, können Sie mit der Schaltfläche <Abteilung übergehen> die Ausgabe unterdrücken und zur nächsten Abteilung wechseln.

4.1.1 Einschränkungen in den Demo-Dateien

Wenn Sie die Funktionalitäten des Moduls Abteilungsstundenplan mit den Demo-Dateien ausprobieren möchten, beachten Sie bitte folgende Einschränkungen:

- Die Anzahl der Klassen mit einer zugewiesenen Abteilung muss insgesamt kleiner als 4 sein.
- Die Anzahl dereingegebenen Studenten muss kleiner als 4 sein.
- Es dürfen maximal 7 Klassen eingegeben sein.

5 Erstellen der Abteilungsstundenpläne

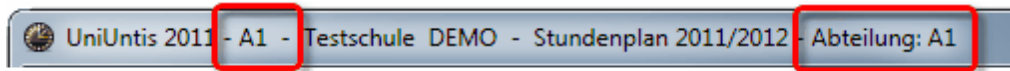
Nach dem [Verteilen der Abteilungsdaten](#) kann jede Abteilung mit ihrer Abteilungsdatei genau so arbeiten, als ob die Abteilung die gesamte Schule wäre. Der Planer gibt die Unterrichtsstunden „seiner“ Klassen ein und kann den Abteilungsstundenplan mit allen Werkzeugen, die Untis bietet, optimieren.

Darüber hinaus ist es auch möglich, weitere Stammdaten oder Unterrichte einzugeben, die später dazugekommen sind, oder vorher vergessen wurden. Diese Daten werden dann beim Übernehmen der Abteilungsdaten in die Schuldatei ebenfalls berücksichtigt.

Achtung!

Daten, die sich auf die gesamte Schule auswirken, wie z.B. der Zeitraster, sollten auf keinen Fall von der Abteilung geändert werden. Solche Daten werden auch nicht in die Schuldatei übernommen.

In den einzelnen .gpn Dateien der Abteilungen wird in der Titelleiste von Untis angezeigt, dass es sich um eine Abteilungsdatei handelt.



Es werden sämtliche Daten der betreffenden Abteilung exportiert. Dazu können bei Verwendung abteilungsübergreifender Ressourcen auch Klassen anderer Abteilungen gehören. In der Grafik wurden beispielsweise in der Datei der Abteilung A1 die 2a, 2b und die 3a exportiert. Die 2a wurde exportiert, weil sie zur Abteilung A1 gehört, den bei den anderen Klassen sind zwar keiner bzw. einer anderen Abteilung zugeordnet, es gibt aber Unterrichte der Abteilung A1, an dem sie beteiligt sind.

Name	Langname	Raum	Abt.
2a	Klasse 2a (Hugo)	R2a	A1
2b	Klasse 2b (Andersen)	R2b	
3a	Klasse 3a (Aristoteles)	R3a	A117

Jeder Unterricht ist genau einer Abteilung zugewiesen, in den Abteilungsdateien sehen sie ausschließlich die Unterrichte der betreffenden Abteilung. In der Grafik handelt es sich beim Unterricht Nr. 6 um einen abteilungsübergreifenden Unterricht, bei dem die Klassen 2a, 2b und die 3a beteiligt sind.

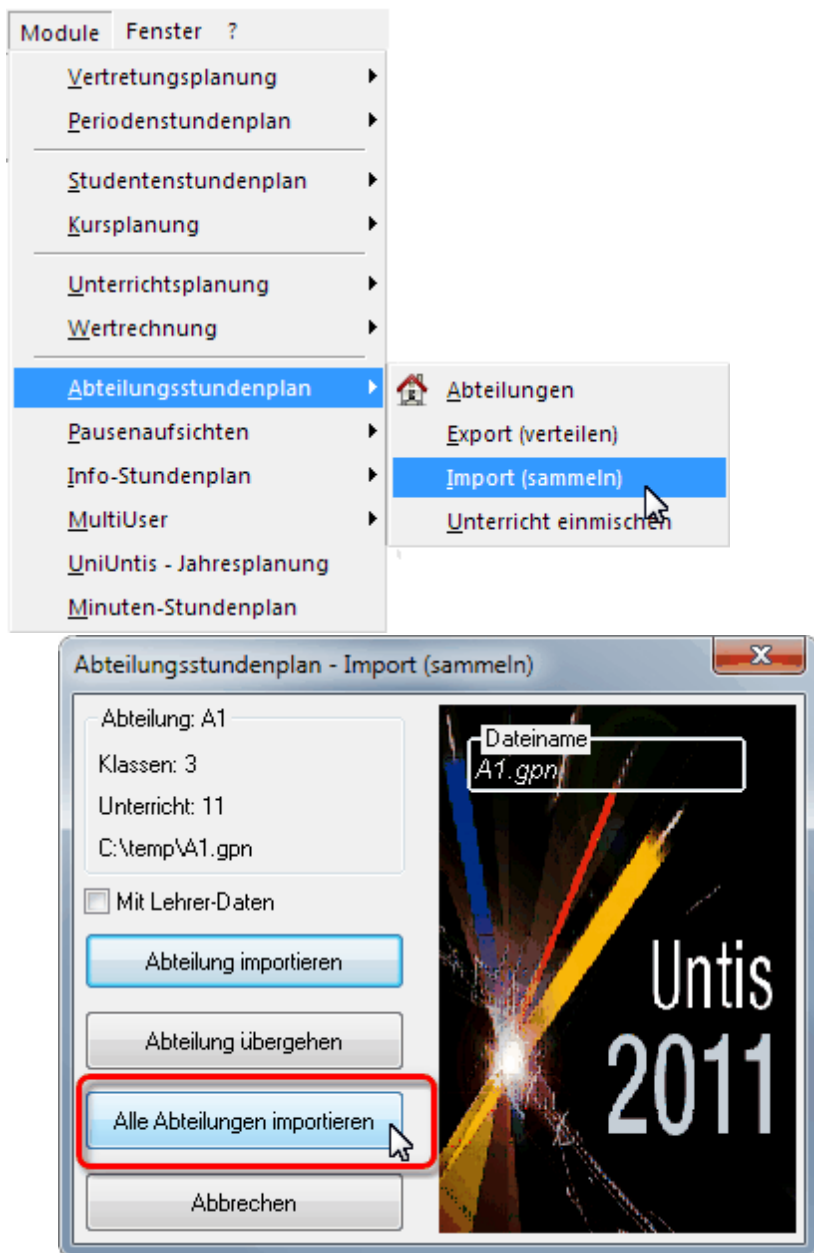
U-Nr	Kl,Le	Nvpl	Std.	Abteilung	vWst	Jst	Lehrer	Fach	Klasse(n)	Fachraum	Stammraum	Dopp.Std.
6	3, 7			A1	1		Callas	Ch	2a,2b,3a		R2a	
94	2, 1			A1	1		New	Gz	2a,2b		R2a	
18				A1	2		Hugo	His	2a		R2a	
38				A1	1		Callas	Mus	2a		R2a	

In den Abteilungsdateien kann nun nach beliebigen Unterricht verplant, gelöscht, geändert oder neu hinzugefügt werden. Die Änderungen werden beim [Einmischen der Abteilungsdaten in die Schuldatei](#) in die Gesamtdatei eingepflegt.

6 Einmischen der Abteilungsdaten in die Schuldatei

Nachdem die [einzelnen Abteilungen ihre Stundenpläne erstellt](#) haben, übergeben sie ihre jeweiligen Abteilungsdateien an den Planer des Gesamtstundenplans, der diese wieder in die Gesamtschuldatei integriert.

Gehen Sie dazu in der Gesamtdatei auf 'Module | Abteilungsstundenplan | Import(Sammeln)' und klicken Sie auf die Schaltfläche <Alle Abteilungen importieren>.

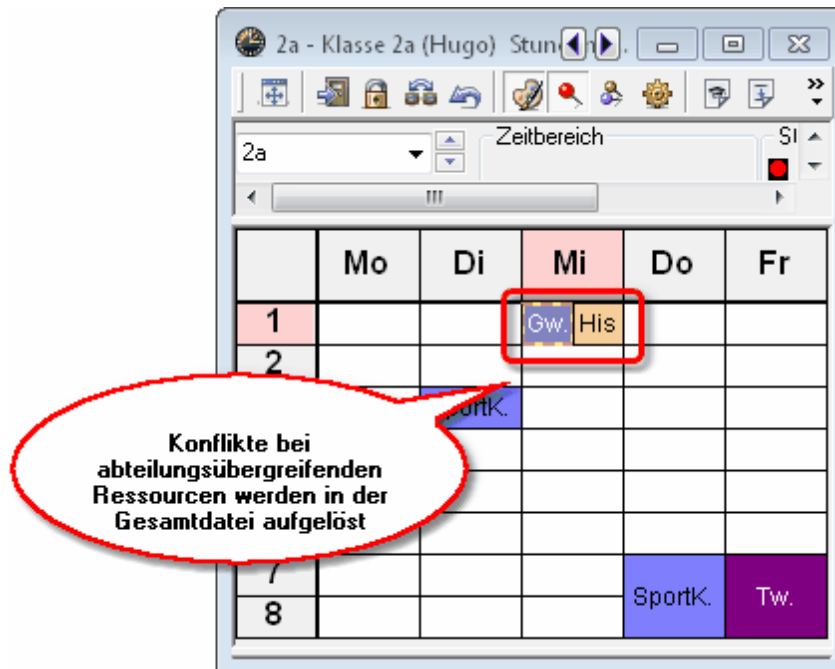


Damit werden sämtliche Abteilungsdateien in die Gesamtdatei importiert. Alle Änderungen, die 'offline' in den einzelnen Abteilungsdateien vorgenommen wurden, werden zusammengeführt.

Hinweis!

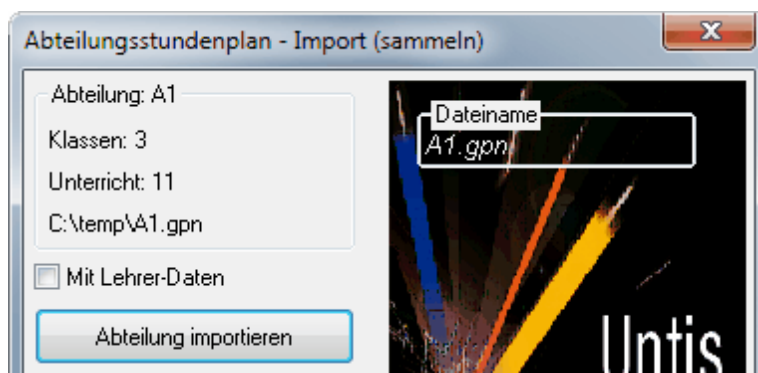
Falls es beim Einmischen zu Überschneidungen von Unterrichts-Nummern kommt, werden automatisch neue Nummern vergeben.

Bei Verwendung abteilungsübergreifender Lehrer oder Räume kann es nach dem Import zu Kollisionen kommen. Diese werden sowohl im Stundenplan, als auch in der Diagnose aufgelistet.



6.1 Abteilungen einzeln importieren

Genauso wie beim [Verteilen der Abteilungsdaten](#) ist es auch beim Import möglich, die Verarbeitung abteilungsweise durchzuführen. Im oberen Bereich des Import-Dialoges wird angezeigt, welche Abteilung als nächste dran ist und wie viele Unterrichte bzw. Klassen ihr angehören. Mit den Schaltflächen <Abteilung importieren> können Sie den Import für diese Abteilung starten bzw. mit <Abteilung übergehen> zur nächsten Abteilung wechseln.



6.2 Import von Stammdaten

Neue Stammdaten einer Abteilung (d.h. Stammdaten, die in der Schuldatei noch nicht vorhanden sind) werden auch in die Schuldatei übernommen. Die erste eingelesene Abteilungsdatei, die neue

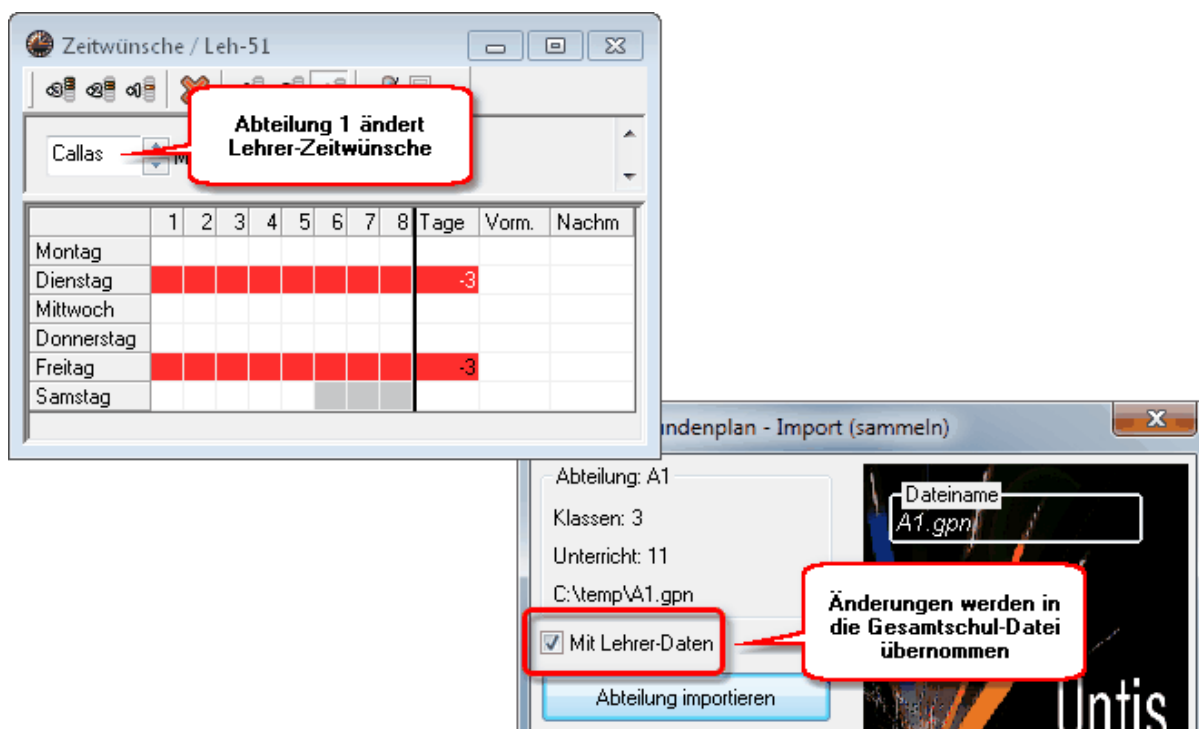
Stammdaten enthält, bestimmt daher die zugehörigen Eigenschaften, d.h. wenn Abteilung 1 das neue Fach FR mit dem Langnamen Französisch neu angelegt hat und eine Abteilung 2 ebenfalls ein neues Fach FR mit dem Langnamen Franz. angelegt hat, wird das Fach in der Schuldatei nach den Daten der ersten eingelesenen Datei (der Abteilung 1) erzeugt. Das Fach FR hat in der Schuldatei also den Langnamen Französisch.

Achtung!

Stammdaten (außer Lehrer, s. [nachfolgendes Kapitel](#)), die nicht neu angelegt, sondern lediglich geändert wurden, werden nicht neu eingelesen, d.h. die Änderungen werden nicht übernommen.

6.2.1 Import von Lehrern

Manchmal erfordert die Arbeit am Stundenplan das Ändern von bestehenden Lehrerdaten, wie z.B. die Angabe der erlaubten Anzahl von Hohlstunden oder die Zeitwünsche. Beim Import der Abteilungsdaten können Sie mit dem Auswahlfeld „Mit Lehrer-Daten“ festlegen, dass Änderungen bei den Lehrer-Stammdaten ebenfalls importiert werden sollen.



Haben zwei Abteilungen den gleichen Datensatz geändert, werden nur die Änderungen der zuerst importierten Abteilung übernommen.

7 Bearbeiten des Gesamtstundenplans

Wenn Sie sämtliche Abteilungsdaten wieder in die Gesamtschul-Datei integriert haben, können Sie den Gesamt-Stundenplan noch weiter optimieren.

Sollten Sie bis dahin gemeinsame Ressourcen wie Lehrer oder Räume nicht berücksichtigt haben, so fließen diese nun ebenfalls in den Gesamtplan ein.

Die Optimierung sowie die Raumentimierung laufen wie gewohnt ab. Wenn nach dem [Import der Abteilungsdaten](#) Lehrerüberschneidungen auftreten, weil etwa ein Lehrer, der in zwei Abteilungen unterrichtet, von beiden Abteilungen jeweils am Mi-3 verplant ist, lösen Sie diese am besten, wenn Sie bei der Optimierung mit der Strategie A die Option „Plan bedingt fixieren“ setzen.

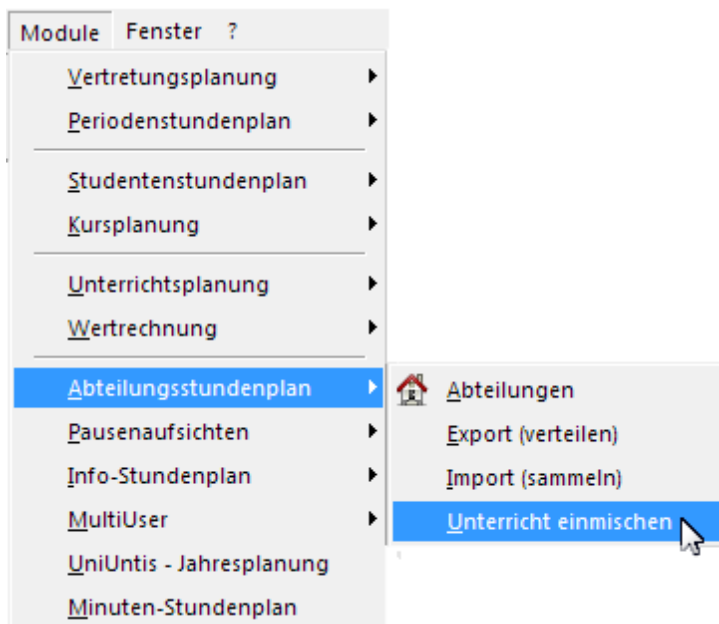
Raumüberschneidungen können mit der Raumentimierung behandelt werden.

Bei Bedarf kann der optimierte Gesamtplan anschließend wieder auf die einzelnen Abteilungen aufgeteilt werden, gehen Sie dazu gemäß der Beschreibung im Kapitel [Verteilen der Abteilungsdaten](#) vor.

8 Unterricht einmischen

Das Modul Abteilungsstundenplan erlaubt es Ihnen nicht nur, zuvor exportierte Abteilungsdaten in die Gesamtdatei einzumischen, es ist darüber hinaus auch möglich, aus beliebigen .gpn Dateien die Stammdaten, Unterrichtsdaten und Stundenpläne einzulesen.

Öffnen Sie dazu die .gpn Datei, in die die Daten importiert werden sollen und wählen Sie „Module | Abteilungsstundenplan | Unterricht einmischen“. Navigieren Sie zu der Datei, aus der Daten importiert werden sollen und klicken Sie auf die Schaltfläche <Öffnen>.



Beim Einmischen geht Untis folgendermaßen vor:

- Es werden alle Stammdaten importiert. Bei Elementen, die bereits existieren, werden die Zusatzdaten wie Zeitwünsche etc. **nicht** übernommen.
- Die Unterrichte werden zur Gänze importiert. Falls Überschneidungen bei Unterrichtsnummern auftreten, wird dem importierten Unterricht automatisch eine neue Nummer zugewiesen.
- Die Stundenpläne werden ebenfalls zur Gänze übernommen. Bei zeitlichen Überschneidungen zwischen der bereits bestehenden und der importierten Verplanung entstehen Kollisionen.
- Allgemeine Einstellungen wie Zeitraster oder Ferien werden **nicht** übernommen.

9 Auswirkungen auf andere Funktionen

Das Modul Abteilungsstundenplan hat auch in anderen Modulen von Untis Auswirkungen. Diese sollen im Folgenden beschrieben werden.

9.1 Vertretungsplanung

Auch in der Vertretungsplanung haben Sie mit dem Modul Abteilungsstundenplan die Möglichkeit, Untis über das Kombinationsfeld „Abteilungen“ auf eine bestimmte Abteilung zu beschränken.

9.1.1 Vertretungsfenster

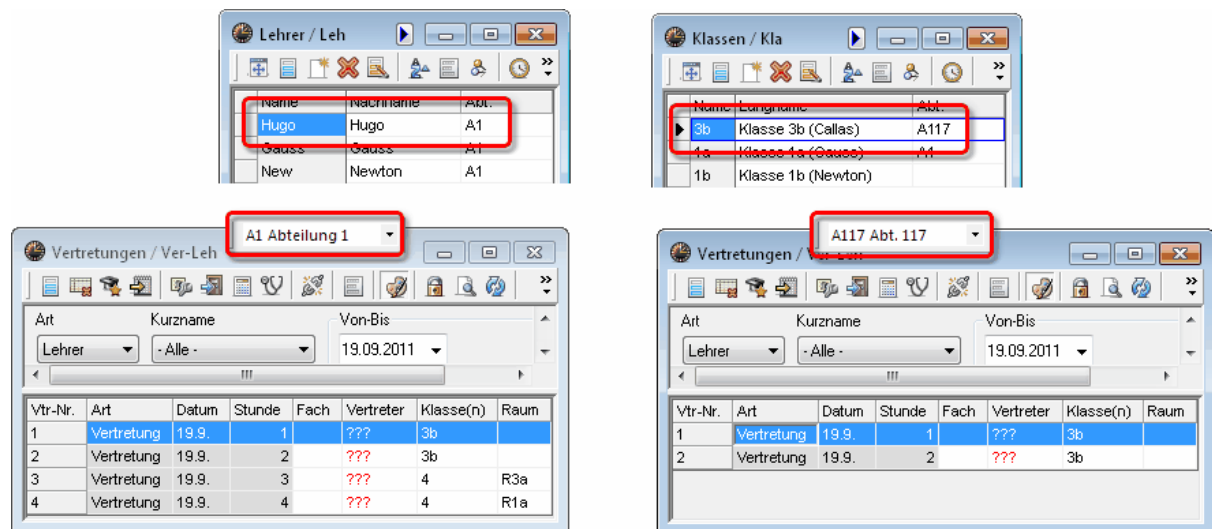
Im Vertretungsfenster werden nur Vertretungsfälle aufgelistet, bei denen die abwesende Klasse oder der abwesende Lehrer der aktiven Abteilung zugeordnet ist.

Betrachten Sie das Beispiel in nachfolgender Abbildung. Lehrer Hugo ist der Abt. A1 und die Klasse 3b der Abt. A117 zugewiesen. Die Klasse 4 ist keiner Abteilung zugeordnet.

Nun wird Lehrer Hugo am 22.9. absent gesetzt, an diesem Tag unterrichtet er sowohl die 3b, als auch die Klasse 4.

Ist das [Kombinationsfeld Abteilungen](#) auf die Abteilung A1 gestellt, werden im Vertretungsfenster alle anfallenden Vertretungen aufgelistet, da der absente Lehrer Hugo dieser Abteilung angehört.

Wird hingegen die Abteilung A117 selektiert, werden nur die Vertretungen Nr. 5 und 6 angezeigt, da nur hier Elemente aus der Abteilung A117 vorkommen. In unserem Beispiel ist dies die Klasse 3b.



9.1.2 Planungsdialog

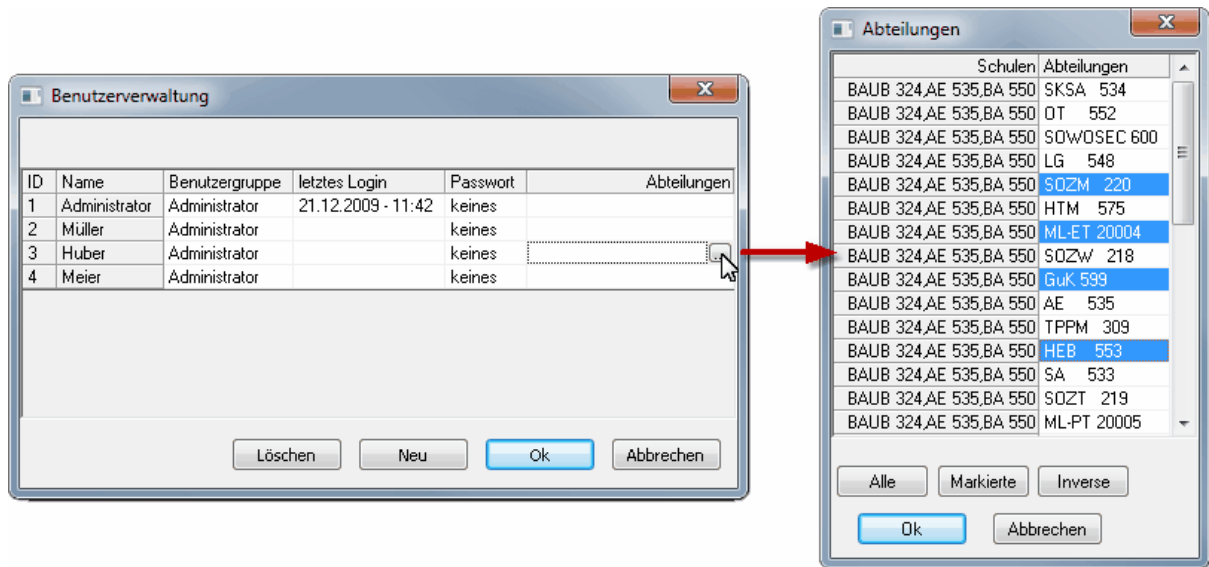
Im Planungsdialog der Vertretungsplanung können Sie nur Änderungen an Unterrichten durchführen, die der aktiven Abteilung angehören.

9.1.3 Absenzfenster, Vertretungsvorschlag

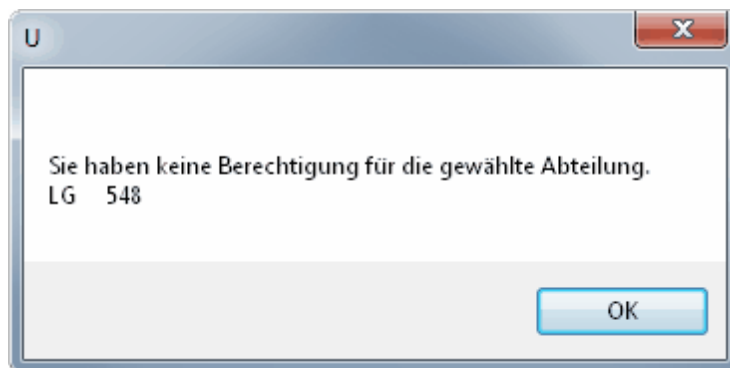
Sowohl im Absenzfenster, als auch im Vertretungsvorschlag werden nur Lehrer aufgelistet, die der aktiven oder gar keiner Abteilung zugeordnet sind. Auch die Eingabe von neuen Absenzen ist auf diese Auswahl eingeschränkt.

9.2 Untis MultiUser

Das Berechtigungssystem der MultiUser Version von Untis erlaubt es, gezielt festzulegen, welcher Benutzer in welche Abteilungsdaten Einsicht nehmen darf. Wählen Sie dazu „Module | MultiUser | Benutzerverwaltung | Benutzer“ und machen Sie entsprechende Eintragungen im Feld „Abteilungen“.



Wenn nun ein Benutzer eingeloggt ist und über das [Kombinationsfeld_Abteilungen](#) eine Abteilung auswählen möchte, für die er nicht die erforderliche Berechtigung hat, erhält er einen entsprechenden Hinweis.



Endnotes 2... (after index)

Back Cover